

Inhaltsverzeichnis

1	Bedienhinweise	3
2	Signale und ihre Bedeutung	4
3	Bedienmodi	5
4	Schlossfunktionen	6
4.1	Funktion Paralleler Modus	
4.1.1	Öffnen mit Erst- oder Zweitcode	
4.1.2	Öffnen nach 3 fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit	
4.1.3	Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber	
4.1.4	Zuschalten/Ändern des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber	7
4.1.5	Ändern des Zweitcodes durch Zweitcodeinhaber	
4.1.6	Löschen des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber	
4.1.7	Schließen	
4.2	Funktion Delegierter Doppelcode Modus	8
4.2.1	Zuschalten/Ändern des Doppelcodes durch Erstcodeinhaber	
4.2.2	Öffnen	
4.2.2.1	Öffnen mit Erstcode durch Erstcodeinhaber	
4.2.2.2	Öffnen mit Doppelcode durch Doppelcodeinhaber	
4.2.3	Öffnen nach 3 fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit	
4.2.4	Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber	9
4.2.5	Ändern des Doppelcodes durch Doppelcodeinhaber	
4.2.6	Löschen des Doppelcodes durch Erstcodeinhaber	
4.2.7	Schließen	
4.3	Funktion Einfacher Doppelcode Modus	10
4.3.1	Aktivierung des Einfachen Doppelcode Modus durch Erstcodeinhaber	
4.3.2	Öffnen mit Doppelcode durch Doppelcodeinhaber	
4.3.3	Öffnen nach 3 fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit	
4.3.4	Ändern des Doppelcodes durch Doppelcodeinhaber	11
4.3.5	Wechsel vom Einfachen Doppelcode Modus in den Parallelen Modus	
4.3.6	Schließen	
4.4	Funktionen Öffnungsverzögerung (ÖV) und Öffnungsbereitschaftszeit (ÖZ)	12
4.4.1	Zuschalten/Ändern der ÖV/ÖZ durch Erst- oder Doppelcodeinhaber für Erstcode im Parallelen Modus oder Doppelcode im Einfachen Doppelcode Modus	
4.4.2	Zuschalten/Ändern der ÖV/ÖZ durch Erstcodeinhaber für Zweitcode im Parallelen Modus oder Doppelcode im Delegierten Doppelcode Modus	
4.4.3	Öffnen bei programmierter ÖV/ÖZ	
4.4.4	Löschen der programmierten ÖV/ÖZ durch Erst- oder Doppelcodeinhaber für Erstcode im Parallelen Modus oder Doppelcode im Einfachen Doppelcode Modus	13
4.4.5	Löschen der programmierten ÖV/ÖZ durch Erstcodeinhaber für Zweitcode im Parallelen Modus oder Doppelcode im Delegierten Doppelcode Modus	
4.5	Funktion stiller Alarm	14
4.5.1	Freischaltung des stillen Alarms durch Erstcodeinhaber	
4.5.2	Aktivierung des stillen Alarms im Notfall	
4.5.3	Löschen des stillen Alarms durch Erstcodeinhaber	
4.6	Stromversorgung	15
4.6.1	Batteriewechsel bei externem Batteriekasten	
4.6.2	Batteriewechsel bei in Bedieneinheit integriertem Batteriekasten	

4.7	Kunststoffbedieneinheit	16
4.7.1	Revisionsöffnung mit Schlüssel (Übergehen der Elektronikschlossfunktion)	
4.7.1.1	Öffnen	
4.7.1.2	Schließen	
4.7.2	Revisionsöffnung mit Schlüssel (Erstcode liegt nicht vor)	17
4.7.2.1	Öffnen	
4.7.2.2	Schließen	
4.8	Aluminiumbedieneinheit	18
4.8.1	Revisionsöffnung mit Schlüssel bei externem Batteriekasten (Übergehen der Elektronikschlossfunktion)	
4.8.1.1	Öffnen	
4.8.1.2	Schließen	
4.8.2	Revisionsöffnung mit Schlüssel (Erstcode liegt nicht vor)	
4.8.2.1	Öffnen	
4.8.2.2	Schließen	19
4.8.3	Löschen der Signale	

1 Bedienhinweise

Wichtige Hinweise

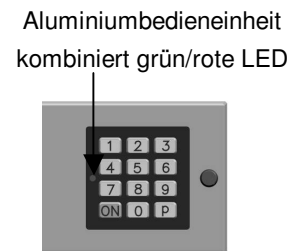
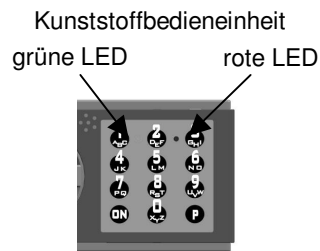
- Vor Inbetriebnahme des Schlosses, die Bedienungsanleitung bitte sorgfältig lesen.
- Programmiervorgänge nur bei geöffnetem Schloss und geöffnetem Wertbehältnis durchführen.
- Jede korrekte und vom Schloss anerkannte Tastenbetätigung wird mit einem akustischen Signal bestätigt. Diese Bestätigungssignale werden in den folgenden Beschreibungen nicht berücksichtigt.
- Für jede einzelne Tasteneingabe haben Sie max. 20 Sekunden Zeit. Wenn innerhalb dieser 20 Sekunden keine Taste bedient wurde, schaltet sich die Elektronik automatisch ab. Nicht beendete Bedienungen müssen danach neu gestartet werden.
- Codeeingaben können durch Drücken der Taste **P** abgebrochen werden.
- Das Schloss ist bei Auslieferung auf den Werkscode **1 2 3 4 5 6** eingestellt. Ändern Sie aus Sicherheitsgründen diesen Werkscode sofort auf Ihren persönlichen Code. Verwenden Sie für Ihren Code keine persönlichen oder ähnlich bekannten Daten.
- Sofern die Batterie nicht von außen zugänglich ist, muss bei entladener oder defekter Batterie das Schloss über den Revisionsschlüssel geöffnet werden.
- Der Revisionsschlüssel ist an einem sicheren Ort, jedoch nicht im Wertbehältnis aufzubewahren.

Allgemeine Hinweise

- Das Schloss ist ausgelegt zur Nutzung im Temperaturbereich von +10° C bis +50° C.
- Die Reinigung darf nur mit einem feuchtem Tuch erfolgen (keine aggressive Reinigungsmittel verwenden).
- Das Schloss darf nicht gefettet werden.
- Öffnen Sie niemals das Schlossgehäuse. Falls Demontagen am Beschlag erforderlich sind, diese nur entsprechend den Vorgaben in dieser Bedienungsanleitung ausführen. Ansonsten gefährden Sie die Funktionen des Schlosses und verlieren den Gewährleistungsanspruch.

2 Signale und ihre Bedeutung

Abb.1: Bedieneinheiten



Symbol	Signal	Bedeutung
1 x ☀	Grüne LED blinkt 1 mal	Gültiger 6-stelliger Code wurde eingegeben
☀	Grüne LED leuchtet konstant	Schloss ist programmierbar
3 x ☾	Rote LED blinkt 3 mal	Ungültiger Code wurde eingegeben oder Eingabe wurde mit P abgebrochen
10 x ☾	Rote LED blinkt 10 mal nach Drücken der ON-Taste	Unterspannung
1,2, 4, 8 oder 16 Minuten ☾	Rote LED blinkt im Sekundentakt 1, 2, 4, 8 oder 16 Minuten nach Drücken der ON-Taste	Schloss befindet sich in der Sperrzeit
☾	Rote LED blinkt alle 5 Sekunden	Schloss befindet sich in der Öffnungsverzögerung
3 x ☾☀	Rote/grüne LED blinken abwechselnd 3 mal	Schloss wurde zuletzt mit einem anderen Code geöffnet
☾☀ / 🔔	Rote/grüne LED blinken abwechselnd begleitet von einem akustischen Signal	Beschlagblende wurde für Schlüsselöffnung abgenommen oder Batteriefachdeckel wurde für Batteriewechsel geöffnet oder Manipulationsversuch liegt vor
☀ / 🔔	Grüne LED blinkt alle 5 Sekunden begleitet von einem akustischen Signal	Schloss befindet sich in der Öffnungsbereitschaftszeit
1 x 🔔	Akustisches Signal ertönt 1 mal	Ende der Öffnungsbereitschaftszeit
2 x 🔔	Akustisches Signal ertönt 2 mal	Neuer 6-stelliger Code wurde eingegeben
3 x 🔔	Akustisches Signal ertönt 3 mal	Ungültiger 6-stelliger Code wurde eingegeben

3 Bedienmodi

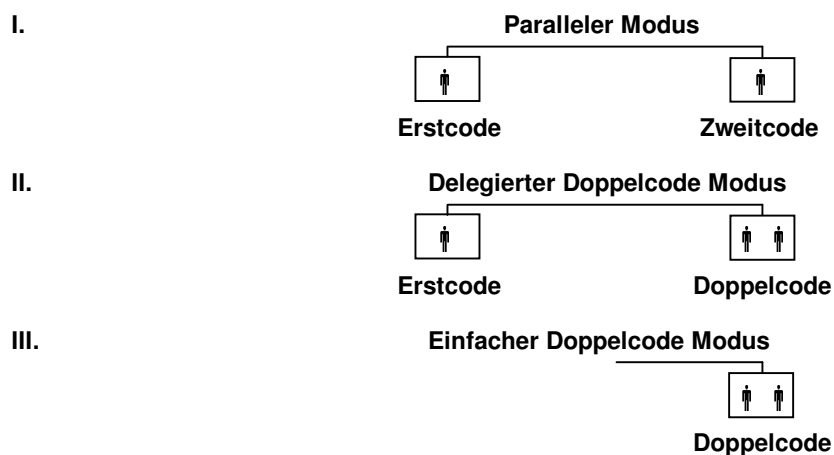
Das Schloss kann mit einem Code (Erstcode), mit zwei Codes (Erst- oder Zweitcode) oder mit einem Doppelcode (1. und 2. Teilcode) geöffnet werden. Nur der Inhaber des übergeordneten Erstcodes kann den Zweitcode und den Doppelcode freigeben.

Erstcode : 6-stellige Geheimzahl

Zweitcode : Zusätzliche 6-stellige Geheimzahl für weiteren Benutzer des Wertbehältnisses

Doppelcode : Aus zwei 6-stelligen Teilcodes bestehende 12-stellige Geheimzahl für zwei Benutzer des Wertbehältnisses.
 Beide Benutzer müssen zur Öffnung des Schlosses ihren 6-stelligen Teilcode eingeben (Vieraugenprinzip).

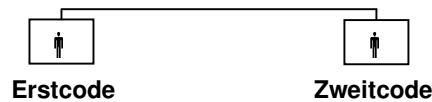
Bei der Bedienung des Schlosses unterscheidet man 3 Bedienmodi. Die Öffnungsberechtigung der unterschiedlichen Modi wird nachfolgend dargestellt. Werksseitig eingestellt ist der Parallel Modus. Als Erstcode ist der Werkscode **1 2 3 4 5 6** programmiert.





4 Schlossfunktionen

Programmievorgänge nur bei geöffnetem Schloss und geöffnetem Wertbehältnis durchführen.






4.1 Funktion Paralleler Modus








4.1.1 Öffnen mit Erst- oder Zweitcode im Parallelen Modus

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen Erst- oder Zweitcode eingeben	1 x 
	Schloss wurde zuletzt mit einem anderen Code geöffnet	3 x 
3)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	

4.1.2 Öffnen nach 3 fehlerhaften Codeeingaben im Parallelen Modus ⇒ Sperrzeit

	Nach 3 fehlerhaften Eingaben schaltet das Schloss in eine 1-minütige Sperrzeit (während der Sperrzeit ist keine weitere Codeeingabe möglich)	1 Minute 
1)	Nach Ablauf der Sperrzeit zu einem beliebigen Zeitpunkt ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen Code eingeben	1 x 
	Ungültiger 6-stelliger Code wurde eingegeben	3 x 
	Bei jeder weiteren fehlerhaften Codeeingabe erfolgt eine Verlängerung der Sperrzeit auf 2, 4, 8 und max. 16 Minuten	2, 4, 8 oder 16 Minuten 
	Sperrzeit kann mit dem Revisionsschlüssel übergangen werden (siehe 4.7.2 bzw. 4.8.2)	2, 4, 8 oder 16 Minuten 

4.1.3 Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber im Parallelen Modus

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	
5)	Neuen 6-stelligen Erstcode eingeben	 / 2 x 
6)	Neuen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	1 x 
	Wurde der neue Erstcode in 6) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x 
7)	Neu programmierten Erstcode durch nochmaliges Öffnen testen	

4.1.4 Zuschalten/Ändern des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber im Parallelen Modus

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓒ
5)	P drücken	Ⓒ
6)	3 drücken	Ⓒ
7)	Neuen 6-stelligen Zweitcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔔
8)	Neuen 6-stelligen Zweitcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
	Wurde der neue Zweitcode in 8) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x Ⓒ
9)	Neu programmierten Zweitcode durch nochmaliges Öffnen testen	

4.1.5 Ändern des Zweitcodes durch Zweitcodeinhaber im Parallelen Modus

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Zweitcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Zweitcode eingeben	Ⓒ
5)	Neuen 6-stelligen Zweitcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔔
6)	Neuen 6-stelligen Zweitcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
	Wurde der neue Zweitcode in 6) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x Ⓒ
7)	Neu programmierten Zweitcode durch nochmaliges Öffnen testen	

4.1.6 Löschen des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber im Parallelen Modus

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓒ
5)	P drücken	
6)	0 drücken	1 x Ⓒ

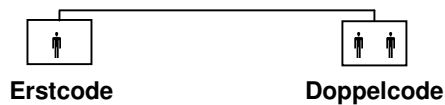
Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **0** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit, stiller Alarm) gelöscht.

4.1.7 Schließen im Parallelen Modus

In Verbindung mit einem Riegelwerk muss nach dem Schließen der Tür das Riegelwerk verriegelt und danach das Schloss geschlossen werden.

1)	Balkengriff gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	
----	---	--

4.2 Funktion Delegierter Doppelcode Modus



4.2.1 Zuschalten/Ändern eines Doppelcodes durch Erstcodeinhaber im Delegierten Doppelcode Modus

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓒ
5)	P drücken	
6)	5 drücken	
7)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔔
8)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
	Wurde der neue 1. Teilcode in 8) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x Ⓒ
9)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔔
10)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
	Wurde der neue 2. Teilcode in 10) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x Ⓒ
11)	Neu programmierten Doppelcode durch nochmaliges Öffnen testen	

4.2.2 Öffnen im Delegierten Doppelcode Modus

4.2.2.1 Öffnen mit Erstcode durch Erstcodeinhaber

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	1 x Ⓒ
	Schloss wurde zuletzt mit dem Doppelcode geöffnet	3 x Ⓒ
3)	Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	



4.2.2.2 Öffnen mit Doppelcode durch Doppelcodeinhaber

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	1 x Ⓒ
3)	Gültigen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	1 x Ⓒ
	Schloss wurde zuletzt mit Erstcode geöffnet	3 x Ⓒ
4)	Innerhalb von 4 Sekunden den Balkengriff im Uhrzeigersinn drehen	






Die Reihenfolge der Teilcodes muss eingehalten werden. Um das Schloss zu öffnen, muss zunächst der 1. und anschließend der 2. Teilcode eingegeben werden.

4.2.3 Öffnen nach 3 fehlerhaften Codeeingaben im Delegierten Doppelcode Modus ⇒ Sperrzeit










	Nach 3 fehlerhaften Eingaben schaltet das Schloss in eine 1-minütige Sperrzeit (während der Sperrzeit ist keine weitere Codeeingabe möglich)	1 Minute Ⓒ
1)	Nach Ablauf der Sperrzeit zu einem beliebigen Zeitpunkt ON drücken	
2)	Gültigen Code eingeben	1 x Ⓒ
	Ungültiger Code wurde eingegeben	3 x 🔔

Bei jeder weiteren fehlerhaften Codeeingabe erfolgt eine Verlängerung der Sperrzeit auf 2, 4, 8 und max. 16 Minuten	2, 4, 8 oder 16 Minuten 
Sperrzeit kann mit dem Revisionsschlüssel übergangen werden (siehe 4.7.2 bzw. 4.8.2)	2, 4, 8 oder 16 Minuten 



4.2.4 Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber im Delegierten Doppelcode Modus

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	
5)	Neuen 6-stelligen Erstcode eingeben	 / 2 x 
6)	Neuen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	1 x 
	Wurde der neue Erstcode in 6) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x 
7)	Neu programmierten Erstcode durch nochmaliges Öffnen testen	

4.2.5 Ändern des Doppelcodes durch Doppelcodeinhaber im Delegierten Doppelcode Modus

1)	Schloss mit gültigem Doppelcode öffnen (siehe 4.2.2.2)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Doppelcode nochmals eingeben	
5)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	 / 2 x 
6)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode nochmals eingeben	1 x 
	Wurde der neue 1. Teilcode in 6) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x 
7)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	 / 2 x 
8)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode nochmals eingeben	1 x 
	Wurde der neue 2. Teilcode in 8) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x 
9)	Neu programmierten Doppelcode durch nochmaliges Öffnen testen	

4.2.6 Löschen des Doppelcodes durch Erstcodeinhaber im Delegierten Doppelcode Modus

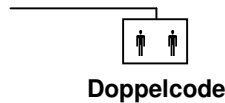
1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	
5)	P drücken	
6)	0 drücken	1 x  ⇒ Doppelcode gelöscht

Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **0** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit, stiller Alarm) gelöscht.

4.2.7 Schließen im Delegierten Doppelcode Modus

Siehe Kapitel 4.1.7.

4.3 Funktion Einfacher Doppelcode Modus



4.3.1 Aktivierung des Einfachen Doppelcode Modus durch Erstcodeinhaber

Bei dieser Aktion wird der Erstcode gelöscht und durch einen Doppelcode ersetzt. Das Schloss kann nun nur noch mit dem 1. und 2. Teilcode (Vieraugenprinzip) geöffnet werden.

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	Ⓒ
5)	P drücken	
6)	7 drücken	
7)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔔
8)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
	Wurde der neue 1. Teilcode in 8) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x Ⓒ
9)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	Ⓒ / 2 x 🔔
10)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode nochmals eingeben	1 x Ⓒ
	Wurde der neue 2. Teilcode in 10) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x Ⓒ
11)	Neu programmierten Doppelcode durch nochmaliges Öffnen testen	

4.3.2 Öffnen mit Doppelcode durch Doppelcodeinhaber im Einfachen Doppelcode Modus

1)	ON drücken	
2)	Gültigen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	1 x Ⓒ
3)	Gültigen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	1 x Ⓒ
4)	Innerhalb von 4 Sekunden den Balkengriff im Uhrzeigersinn drehen	

Die Reihenfolge der Teilcodes muss eingehalten werden. Um das Schloss zu öffnen, muss zunächst der 1. und anschließend der 2. Teilcode eingegeben werden.

4.3.3 Öffnen nach 3 fehlerhaften Codeeingaben im Einfachen Doppelcode Modus ⇒ Sperrzeit

	Nach 3 fehlerhaften Eingaben schaltet das Schloss in eine 1-minütige Sperrzeit (während der Sperrzeit ist keine weitere Codeeingabe möglich)	1 Minute Ⓒ
1)	Nach Ablauf der Sperrzeit zu einem beliebigen Zeitpunkt ON drücken	
2)	Gültigen Doppelcode eingeben	1 x Ⓒ
	Ungültiger Doppelcode wurde eingegeben	3 x 🔔
	Bei jeder weiteren fehlerhaften Codeeingabe erfolgt eine Verlängerung der Sperrzeit auf 2, 4, 8 und max. 16 Minuten	2, 4, 8 oder 16 Minuten Ⓒ
	Sperrzeit kann mit dem Revisionsschlüssel übergangen werden (siehe 4.7.2 bzw. 4.8.2)	2, 4, 8 oder 16 Minuten Ⓒ

4.3.4 Ändern des Doppelcodes durch Doppelcodeinhaber im Einfachen Doppelcode Modus

1)	Schloss mit gültigem Doppelcode öffnen (siehe 4.3.2)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Doppelcode nochmals eingeben	Ⓢ
5)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode eingeben	Ⓢ / 2 x 🔔
6)	Neuen 6-stelligen 1. Teilcode nochmals eingeben	1 x Ⓢ
	Wurde der neue 1. Teilcode in 6) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x Ⓢ
7)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode eingeben	Ⓢ / 2 x 🔔
8)	Neuen 6-stelligen 2. Teilcode nochmals eingeben	1 x Ⓢ
	Wurde der neue 2. Teilcode in 8) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 2) wiederholen	3 x Ⓢ
9)	Neu programmierten Doppelcode durch nochmaliges Öffnen testen	

4.3.5 Wechsel vom Einfachen Doppelcode Modus in den Parallelen Modus: Ändern des Doppelcodes in Erstcode

1)	Schloss mit gültigem Doppelcode öffnen (siehe 4.3.2)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Doppelcode nochmals eingeben	Ⓢ
5)	P drücken	1 x Ⓢ
6)	0 drücken	1 x Ⓢ ⇒ 2. Teilcode gelöscht

Beim Löschen wird der 1. Teilcode als neuer Erstcode übernommen.

Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **0** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit, stiller Alarm) gelöscht.

4.3.6 Schließen im Einfachen Doppelcode Modus

Siehe Kapitel 4.1.7

4.4 Funktionen Öffnungsverzögerung (ÖV) und Öffnungsbereitschaftszeit (ÖZ)

Als Öffnungsverzögerung (ÖV) bezeichnet man die Zeit, nach deren Ablauf ein Öffnen des Schlosses möglich ist. Als Öffnungsbereitschaftszeit (ÖZ) bezeichnet man die Zeit, während der das Schloss nach Ablauf der ÖV geöffnet werden kann. Jeder gültige Code kann mit einer ÖV und ÖZ belegt werden.

4.4.1 Zuschalten/Ändern der ÖV/ÖZ durch Erst- oder Doppelcodeinhaber für Erstcode im Parallelen Modus oder Doppelcode im Einfachen Doppelcode Modus

1)	Schloss mit gültigem Erst- oder Doppelcode öffnen (siehe 4.1.1 bzw. 4.3.2)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Erst- oder Doppelcode nochmals eingeben	Ⓒ
5)	P drücken	Ⓒ
6)	1 drücken	Ⓒ
7)	Eingabe einer zweistelligen ÖV (01-99 Minuten) und Eingabe einer einstelligen ÖZ (1-9 Minuten)	1 x Ⓒ
8)	Neu programmierte ÖV und ÖZ durch nochmaliges Öffnen testen	

4.4.2 Zuschalten/Ändern der ÖV/ÖZ durch Erstcodeinhaber für Zweitcode im Parallelen Modus oder Doppelcode im Delegierten Doppelcode Modus

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	Ⓒ
5)	P drücken	
6)	2 drücken	
7)	Eingabe einer zweistelligen ÖV (01-99 Minuten) und Eingabe einer einstelligen ÖZ (1-9 Minuten)	1 x Ⓒ
8)	Neu programmierte ÖV und ÖZ durch nochmaliges Öffnen testen	

4.4.3 Öffnen bei programmierter ÖV/ÖZ

1)	ON drücken	
2)	Gültigen Code eingeben	1 x Ⓒ ÖV: Ⓒ Ende ÖV: 1 x ⚡ ÖZ: Ⓒ / ⚡
3)	Gültigen Code während der ÖZ nochmals eingeben	1 x Ⓒ
4)	Innerhalb von 4 Sekunden den Balkengriff im Uhrzeigersinn drehen	

Durch Drücken der Taste **P** innerhalb der ÖV wird diese Funktion abgebrochen. Zur erneuten Öffnung muss der Vorgang vollständig wiederholt werden.
Innerhalb der ÖZ sind 3 Codeeingaben möglich. Nach der dritten falschen Eingabe muss der Vorgang vollständig wiederholt werden.

4.4.4 Löschen der programmierten ÖV/ÖZ durch Erst- oder Doppelcodeinhaber für Erstcode im Parallelen Modus oder Doppelcode im Einfachen Doppelcode Modus

1)	Schloss mit gültigem Erst- oder Doppelcode öffnen (siehe 4.1.1 bzw. 4.3.2)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Erst- oder Doppelcode nochmals eingeben	Ⓢ
5)	P drücken	Ⓢ
6)	1 drücken	Ⓢ
7)	000 drücken (ÖV/ÖZ jeweils auf 0 setzen)	1 x Ⓢ ⇒ ÖV/ÖZ gelöscht

4.4.5 Löschen der programmierten ÖV/ÖZ durch Erstcodeinhaber für Zweitcode im Parallelen Modus oder Doppelcode im Delegierten Doppelcode Modus

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen Zweit- oder Doppelcode eingeben	Ⓢ
5)	P drücken	Ⓢ
6)	2 drücken	Ⓢ
7)	000 drücken (ÖV/ÖZ jeweils auf 0 setzen)	1 x Ⓢ ⇒ ÖV/ÖZ gelöscht

4.5 Funktion stiller Alarm (nur bei Variante 82133)

Als stillen Alarm bezeichnet man einen Alarm zu einer hilfeleistenden Stelle, der für den Eindringling nicht wahrnehmbar ist.

4.5.1 Freischalten des stillen Alarms durch Erstcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	
5)	P drücken	
6)	4 drücken	4 Sekunden Ⓢ / 🔔

4.5.2 Aktivierung des stillen Alarms im Notfall

1)	ON drücken	
2)	6-stelligen Alarmcode eingeben Alarmcode: mit Ausnahme der letzten Ziffer identisch mit gültigem 6-stelligen Code, die letzte Ziffer wird um zwei erhöht Beispiel: Gültiger 6-stelliger Code ⇒ 3 4 5 6 7 8 Alarmcode ⇒ 3 4 5 6 7 0	1 x Ⓢ
3)	Innerhalb von 4 Sekunden den Balkengriff im Uhrzeigersinn drehen	

Beim Doppelcode muss im Notfall mindestens ein Teilcodeinhaber den Alarmcode eingeben, um den stillen Alarm auszulösen.

4.5.3 Löschen des stillen Alarms durch Erstcodeinhaber

1)	Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1.1)	
2)	ON drücken	
3)	P drücken	
4)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	Ⓢ
5)	P drücken	
6)	O drücken	1 x Ⓢ ⇒ stiller Alarm gelöscht

Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **O** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit, stiller Alarm) gelöscht.

4.6 Stromversorgung

Das Schloss wird durch eine 9 Volt Blockbatterie mit Strom versorgt. Wir empfehlen, eine Alkali/Mangan Batterie mit reduziertem Schwermetallgehalt einzusetzen.

Bitte nach einem Batteriewechsel die Altbatterie über die Recycling-/Sammelboxen umweltgerecht entsorgen. Werfen Sie die leere Batterie niemals ins Feuer, ins Wasser oder in den Hausmüll.

Unterspannungsanzeige

1)	Nach dem Betätigen von ON	10 x 
2)	Unverzüglich Batterie tauschen	

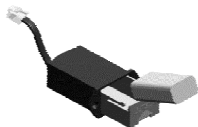
Unterspannung wird angezeigt, indem nach der Betätigung der ON-Taste die rote LED 10 mal blinkt. Für ca. 50 Öffnungen ist nun noch ausreichend Energie vorhanden, es dürfen aber keine Programmierungsvorgänge mehr vorgenommen werden. Bei Unterspannungsanzeige unverzüglich einen Batteriewechsel vornehmen. Wird der Batteriewechsel über einen extrem langen Zeitraum mißachtet, kann aufgrund der Selbstentladung der Batterie die Anzahl der möglichen Öffnungszyklen reduziert werden.

Sofern die Batterie nicht von außen zugänglich ist, muss bei entladener oder defekter Batterie das Schloss über den Revisionsschlüssel geöffnet werden (siehe 4.7.1 bzw. 4.8.1).

4.6.1 Batteriewechsel bei externem Batteriekasten

Das Schubfach des Batteriekastens gemäß der angedeuteten Pfeilrichtung (Riffelung auf dem Schubfach) verschieben und komplett herausziehen. Verbrauchte Batterie entnehmen und neue Batterie einlegen. Schubfach einlegen und zurückschieben bis es hörbar einrastet.

Abb. 2: Batterieschubfach



4.6.2 Batteriewechsel bei in Bedieneinheit integriertem Batteriekasten

Batteriefachdeckel mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm) lösen und Batterie wechseln.

Abb. 3: Bedieneinheit



Durch das Öffnen des Batteriefachdeckels wird der Batteriewechselkontakt aktiviert. Bei jedem Öffnen des Schlosses ertönt nun ein konstantes akustisches Signal und rote und grüne LED blinken abwechselnd. Diese Signale müssen zwingend gelöscht werden. Das Löschen kann nur vom Erstcodeinhaber durchgeführt werden.

Löschen Signale

1)	ON drücken	
2)	P drücken	
3)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	
4)	P drücken	
5)	9 drücken	

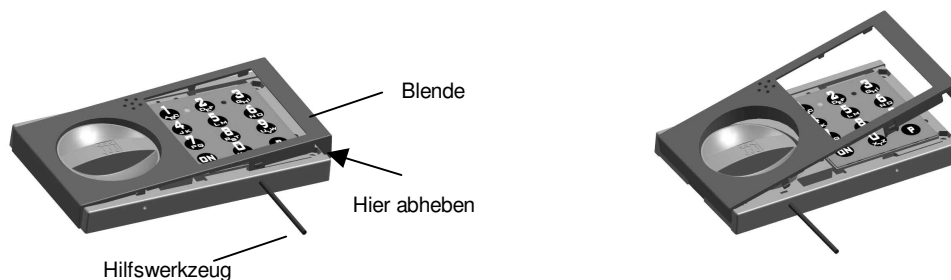
4.7 Kunststoffbedieneinheit

4.7.1 Revisionsöffnung mit Schlüssel (Übergehen der Elektronikschlossfunktion)

Wenn z.B. keine Stromversorgung über die Batterie vorhanden ist, kann das Schloss mit dem Revisionsschlüssel geöffnet werden. Um das Schlüsselloch freizulegen, muss die Blende an der Bedieneinheit mit einem geeigneten Hilfswerkzeug entfernt werden.

Das Abnehmen der Bedieneinheit wird vom Schloss als Sabotageversuch erkannt. Diese Demontage wird bei jeder späteren Bedienung nach der Codeeingabe als Signalmeldung ausgegeben. Die Signalmeldung muss gelöscht werden (siehe 4.6.2).

Abb. 4: Blendendemontage, waagerechter Aufbau



4.7.1.1 Öffnen

1)	Hilfswerkzeug in das rechte Loch drücken bis die Verrastung sich löst	
2)	Hilfswerkzeug gedrückt halten, während die Blende vorsichtig angehoben wird	
3)	Vorgang am linken Loch wiederholen	
4)	Blende nun vorsichtig abziehen	⊗ ⊗ / 🔔
5)	Balkengriff und Antriebswelle (Vierkant) abziehen	⊗ ⊗ / 🔔
6)	Schlüssel einführen und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen (Schlüssel nicht abziehbar)	

4.7.1.2 Schließen










1)	Schloss gegen Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	⊗ ⊗ / 🔔
2)	Schlüssel abziehen und sicher verwahren	⊗ ⊗ / 🔔
3)	Antriebswelle mit der Bohrung voraus einführen	⊗ ⊗ / 🔔
4)	Balkengriff aufstecken (Balkengriff in waagerechter Stellung)	⊗ ⊗ / 🔔
5)	Blende aufstecken und alle vier Rastpunkte verklipsen	
6)	Alarm löschen (nur vom Erstcodeinhaber durchführbar)	
6a)	ON drücken	
6b)	P drücken	
6c)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	⊗
6d)	P drücken	⊗
6e)	9 drücken	1 x ⊗

4.7.2 Revisionsöffnung mit Schlüssel (Erstcode liegt nicht vor)

Wenn der Erstcode nicht vorliegt, kann das Schloss mit dem Revisionsschlüssel geöffnet werden. Hinweise zur Blendendemontage siehe Abb. 4.




Eine aktivierte Sperrzeit muss abgewartet werden, bevor ein neuer Erstcode programmiert werden kann.

4.7.2.1 Öffnen

1)	Hilfswerkzeug in das rechte Loch drücken bis die Verrastung sich löst	
2)	Hilfswerkzeug gedrückt halten, während die Blende vorsichtig angehoben wird	
3)	Vorgang am linken Loch wiederholen	
4)	Blende nun vorsichtig abziehen	
5)	Balkengriff und Antriebswelle (Vierkant) abziehen (Stellung Balkengriff beachten)	
6)	Blende (ohne Balkengriff) wieder aufstecken und verrasten	
7)	Schlüssel einführen und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen (Schlüssel nicht abziehbar)	
8)	ON drücken	
9)	P drücken	
10)	P drücken	
11)	0 drücken	1 x 
12)	ON drücken	
13)	P drücken	
14)	Neuen 6-stelligen Erstcode eingeben	
15)	Neuen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	1 x 
	Wurde der Code in 15) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 6) wiederholen	3 x 

Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **0** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit, stiller Alarm) gelöscht.

4.7.2.2 Schließen

1)	Schlüssel gegen Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen	
2)	Neu programmierten 6-stelligen Erstcode durch nochmaliges Öffnen testen	
3)	Schlüssel abziehen und sicher verwahren	
4)	Blende mit Hilfswerkzeug demontieren (siehe 4.7.1.1 1) - 4))	
5)	Antriebswelle mit der Bohrung voraus einführen	
6)	Balkengriff aufstecken (ursprüngliche Stellung des Balkengriffs berücksichtigen)	
7)	Blende aufstecken und alle vier Rastpunkte verklipsen	
8)	Alarm löschen (nur vom Erstcodeinhaber durchführbar)	
8a)	ON drücken	
8b)	P drücken	
8c)	Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben	
8d)	P drücken	
8e)	9 drücken	1 x 

4.8 Aluminiumbedieneinheit

4.8.1 Revisionsöffnung mit Schlüssel bei externem Batteriekasten (Übergehen der Elektronikschlossfunktion)

Wenn z.B. keine Stromversorgung über die Batterie vorhanden ist, kann das Schloss mit dem Revisionsschlüssel geöffnet werden.

Abb. 5: Balkengriffdemontage, waagerechter Aufbau

Bild 1:

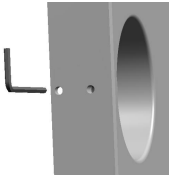
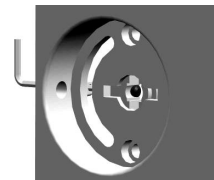


Bild 2:



Bild 3:



4.8.1.1 Öffnen

1)	Den mitgelieferten Inbusschlüssel (2 mm) in das hintere Loch einführen (siehe Bild 1)
2)	Die innenliegende Schraube lösen, jedoch nicht komplett herausdrehen
3)	Balkengriff mit Antriebswelle (Vierkant) herausziehen (siehe Bild 2)
4)	Falls die Wellenaufnahme das Schlüsselloch verdeckt, Inbusschlüssel abziehen. Mit Hilfe der Antriebswelle (Vierkant) die Wellenaufnahme so ausrichten, dass sie das Schlüsselloch freigibt
5)	Schlüssel einführen und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen (Schlüssel nicht abziehbar)

4.8.1.2 Schließen



1)	Schlüssel gegen Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen
2)	Schlüssel abziehen und sicher verwahren
3)	Die Wellenaufnahme mit Hilfe der Antriebswelle (Vierkant) in die ursprüngliche Position zurückdrehen. Die Schraubenposition in der Wellenaufnahme muss der Inbusschlüsselbohrung in der Bedieneinheit zugewandt sein (siehe Bild 3)
4)	Balkengriff in ursprünglicher Stellung aufstecken. Die Schraube im Balkengriff muss der Inbusschlüsselbohrung in der Bedieneinheit zugewandt sein
5)	Mit dem Inbusschlüssel die Schraube in der Wellenaufnahme festschrauben (Welle und Knopf gegen Abziehen sichern)
6)	Inbusschlüssel abziehen

4.8.2 Revisionsöffnung mit Schlüssel (Erstcode liegt nicht vor)

Wenn der Erstcode nicht vorliegt, kann das Schloss mit dem Revisionsschlüssel geöffnet werden. Eine aktivierte Sperrzeit muss abgewartet werden, bevor ein neuer Erstcode programmiert werden kann.

4.8.2.1 Öffnen

1)	Schlüsselöffnung vorbereiten (siehe 4.8.1.1 1) – 4))	
2)	Schlüssel einführen und Schloss im Uhrzeigersinn öffnen (Schlüssel nicht abziehbar)	
3)	ON drücken	
4)	P drücken	⊙
5)	P drücken	⊙
6)	0 drücken	1 x ⊙
7)	ON drücken	
8)	P drücken	⊙
9)	Neuen 6-stelligen Erstcode eingeben	⊙

10)	Neuen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben	
	Wurde der Code in 10) nicht korrekt bestätigt ⇒ Vorgang ab 3) wiederholen	3 x 
11)	Schloss gegen Uhrzeigersinn verschließen	

Durch Drücken der Tastenkombination **P** und **0** werden alle programmierten Funktionen (Zweitcode, Doppelcode, Öffnungsverzögerung, Öffnungsbereitschaftszeit, stiller Alarm) gelöscht.

4.8.2.2 Schließen

1)	Schlüssel gegen Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen
2)	Schlüssel abziehen und sicher verwahren
3)	Die Wellenaufnahme mit Hilfe der Antriebswelle (Vierkant) in die ursprüngliche Position zurückdrehen. Die Schraubenposition in der Wellenaufnahme muss der Inbusschlüsselbohrung in der Bedieneinheit zugewandt sein (siehe Bild 3)
4)	Balkengriff in ursprünglicher Stellung aufstecken. Die Schraube im Balkengriff muss der Inbusschlüsselbohrung in der Bedieneinheit zugewandt sein
5)	Mit dem Inbusschlüssel die Schraube in der Wellenaufnahme festschrauben (Welle und Knopf gegen Abziehen sichern)
6)	Inbusschlüssel abziehen

4.8.3 Löschen der Signale

Falls der Aluminiumbedieneinheit komplett abgeschraubt wird, erfasst und speichert dies die Schlosselektronik. Eine entsprechende Signalmeldung erscheint bei jeder erneuten Schlossöffnung. Das Löschen des Signals kann nur vom Erstcodeinhaber durchgeführt werden (siehe 4.6.2).